

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 7. Februar 1908

Serie **DS**

Abends 7 Uhr:

Der Ring des Nibelungen

Ein Bühnenfestspiel für drei Tage und einem Vorabend von R. Wagner.
Gastspiel der Königl. preussischen Hofopernsängerin **Thila Plaichinger**
von der Hofoper in Berlin.

Zweiter Tag:

Siegfried

Handlung in 3 Aufzügen.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

Siegfried	Hans Neubauer
Mime	Anton Passy-Cornet
Der Wanderer	Alfons Schützendorf- Bellwid
Alberich	Eduard Habich
Fafner	Richard Alscher
Brünnhilde	* * *
Erda	Klara Schützendorf- Bellwid

Die Stimme des Waldvogels Hermine Förster

Schauplatz der Handlung: 1. Aufzug: Eine Felsenhöhle im Walde.
2. Aufzug: Tiefer Wald. 3. Aufzug: Wilde Gegend am Fusse eines
Felsenberges. Dann: Auf dem Gipfel des Brünnhildensteins.

* * * Brünnhilde: Thila Plaichinger von der Königl. Hofoper
in Berlin als Gast.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge findet je eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ungefähr 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Erhöhte Preise (ausschliesslich Billettsteuer)

Samstag, den 8. Februar: Serie A1

Fröschweiler

Der Billettverkauf für die durch Annoncen in den Zeitungen bekanntgemachten
Vorstellungen findet nur an der Tageskasse, vormittags von 10 bis 1 Uhr und nicht an der
Abendkasse statt. Bestellungen per Telefon (Nr. 7755) werden an Wochentagen vormittags
von 10 bis 12 Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 10 bis 11 Uhr entgegenommen.
Telephonisch bestellte Billetts müssen bis spätestens am Tage der betreffenden Vorstellung,
mittags 12 Uhr, abgeholt sein. Parterre- und Galeriekarten werden nur abends an der
Abendkasse ausgegeben.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Sonntag, 9. Februar, nachm. 2 $\frac{1}{4}$ Uhr:

Zu dieser Vorstellung sind die Einlass-
karten vergeben.

Marta

Abends 7 Uhr: Serie B2

Undine

Birresborn

Linden-Quelle, natürl. Natron-
Säuerling gegen Nieren-, Harn- und
Blasenleiden, Gicht und Diabetes.
Tafelwasser, bekömmlichstes
Erfrischungsgetränk. Hauptniederlage:
Chr. Unkelbach, Kartplatz 21, Telefon Nr. 129.

Matthaei

Schadowstr. 36, Telefon 591

Grösste Auswahl

in

Damen-Konfektion

Kleiderstoffen

Teppichen, Gardinen

Ausstattungs-Artikeln

Betten, Weisswaren etc

Eigene Ateliers zur Anfertigung
eleganter Damen-Garderoben.

Burgtorff & Kirchner

Gummischeuhe

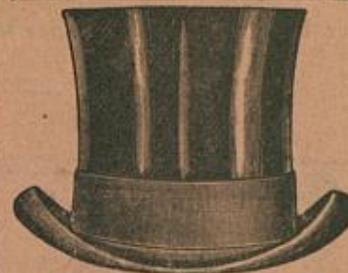
Alfermann & Schweigmann

Steinstr. 15 (a. Justizgeh.) Fernspr. 4874
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderel

Jahres-Abonnements

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Gardinen
 Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowsstraße 57

Zu vergeben

Ein Freund Ludwig Gabillon's erzählt folgende Geschichte aus dem Leben des Schauspielers: Gabillon hatte zeitlebens eine wahre Leidenschaft, mit Pinsel und Farbe zu hantieren. Sein Ehrgeiz verstieg sich aber nicht allzu hoch. Er begnügte sich, alles anzustreichen, was eines Anstrichs bedürftig erschien. In seiner Villa am Grundensee freute er sich ordentlich, wenn er eine Bank oder sonst ein Haus- und Gartengerät anstreichen konnte. Eines Tages traf ihn Hans Makart, als er einer etwas verwitterten Gartenbank zu hellem Grün verhelfen wollte. Makart nahm ihm den Pinsel aus der Hand und sagte: „Das schlägt in mein Fach, das müssen Sie mir überlassen.“ Gabillon liess den Meister gewähren; aber als er später die Geschichte erzählte, setzte er stolz hinzu: „Der Makart war ja nicht ohne, aber so wie ich hat er keine Bank anstreichen können!“


Taschenfahrplan
 für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben: in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions - Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmaut . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zelta
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1901
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Tepler
- Wehrhahn 45**
Jakob Peters Fernspr. Nr. 656
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851

Düsseldorfer
General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
 Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Herrn. Pilger, Mittelstr. 242
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Mulres, Mittelstr. 97
- Krefeld**
H. Geile, Hülsstr. 30, 1. Etg.
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
S. Thoens, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Dampf-Wäscherei und mechan. Plätterei
Rudolf Hast

Fernsprecher 7243 Düsseldorf Münsterstrasse 388
**Schrankfertige Herstellung von Haus-
 haltungs- und Hotelwäsche**
 Amerikanische Feinplätterei für Oberhemden, Kragen und
 — Manschetten, sowie für elegante Damenwäsche —
Gardinenwäscherei und -Appretur nach Planener Art
 Ausgedehnte Rasenbleichen
 Einwandfreie Behandlungsweise der zu reinigenden Wäschestücke
 Eigener Fuhrpark für den Verkehr mit der Kundschaft

J. BISEGGER-KÜHN

KASERNENST. 11 ECKE GRABENSTR.
HERRENHÜTE DAMENHÜTE
 SCHIRME □ STÖCKE □□
 Pelzwaren Aufbewahrung.



Römischer Kaiser Im Wein-
 Restaurant
 allabendlich und **Familien-Konzert**
 Sonntags mittags
 der ungarischen Haus-Kapelle.
 Seit 16. curr. neue Besetzung.

Zu vergeben

Bekanntmachungen
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)
 Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Aug. Ressing

Schwanenmarkt 24
 Fernruf 2084
 Brillantschmuck | Silberwaren
 Goldwaren | Uhren
 in jedem Genre
 Kunstgewerbliches Atelier

Zu vergeben

Wilh. Berns Düsseldorf

Friedrichstr. 8 Schirmfabrik Friedrichstr. 8
 Eigenes Fabrikat ⊗ Eigenes Fabrikat
 Grosses Lager in Schirmstoffen zum Ueberziehen in allen Preislagen
 Auf Wunsch in einer Stunde. Unterstöcke einsetzen 60 und 75 Pfg.
 Reparaturen billigst.
Auf neue Schirme 10 Prozent Rabatt.
 Grosses Lager in Herren- und Damenmode-Artikeln, sowie Strumpf-
 waren, Unterzeugen etc. etc. Mässige Preise.

Zu vergeben

Hotel Royal Vornehmstes Haus
 am Hauptbahnhof
 verbunden mit
ff. Wein-Restaurant Soupers ab 6 Uhr
 und nach Schluss der Theater
 Anerkannt prima Küche
 Telephon 7535, 7536 Direktor: A. Blehler

Zu vergeben

Zu vergeben.

Zu vergeben

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1836

Telephon 3883

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager



Elegante
 Mass-
 Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Montag, den 10. Februar, abends 7 Uhr, Serie C3: Letztes Gastspiel von Thila Plaichinger von der Königlichen Hofoper in Berlin:
Die Götterdämmerung.

Dienstag, den 11. Februar, Serie D4: **Czaar u. Zimmermann.**

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen. Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhofe, nach Grafenberg und zum Zoolog. Garten und auf dem Schadowplatze zur Fahrt nach Derendorf bereit.

Zu vergeben

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
 Unter grösster Garantie für saubere Abfüllung in Flaschen direkt zu beziehen von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu
 Abteilung für Flaschenbier
 Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder
 Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen
 Engros-Lager: Gruppellostr. 30
 Telephon 980, 5434, 7973
 Detail-Verkaufsstellen:
 Klosterstr. 45 — Telephon 7973
 Franklinstr. 80, Ecke Mollkestr.
 Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.
 Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.
 Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.
 Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk
 Cölnstr. 210a, Markt in Oberbilk
 Ludenbergstr. 48 in Grfbg., Tel. 5434
 Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps Juwelkaffee
 Kiarta-Tee
 Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny's

Liköre

überall zu haben



SINALCO

Alkoholfrei • Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

General-Depot für Düsseldorf
Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23 Fernsprecher 1050 u. 7836

Monatsabonnement
 1 Mark
 Schadowstrasse
 vis-à-vis Café
 Cornelius

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
 Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

Parfümerie
Frau Eugénie Bauer
 Graf Adolfstr. 66 • Telephon 5255
 empfiehlt ästhetische deutsche und fran-
 zösische Parfümerien und Toilettefeilen,
 sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
 Nagelpflege.
 Grosse Auswahl in ff. Wiener
 Lederwaren.

Langenbrahm-
Anthrazit
 sowie alle besseren Sorten
 Kohlen, Koks und Briketts
 offeriert
Wilhelm Krausen
 (Inhaber Gottfr. Krausen), gegr. 1871
 Düsseldorf, Kontor: Pionierstrasse 6
 Telephon 1125

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1836

Telephon 3883



Stets die apartesten

Neuheiten

in grösster Auswahl am Lager



Elegante
Mass-
Anfertigung



Düsseldorfer S

Montag, den 10. Februar, abends 7

von Thila Plaichinger von der

Die Götterdämmerung

Dienstag, den 11. Februar, Serie D

Die Abonnementskarten sind

Während der Hauptpausen wird de

Nach Schluss der Vorstellung s
der Kunsthalle zur Fahrt nach d
und zum Zoolog. Garten und
nach De

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902

Unter grösster Garantie für saubere Ab-
füllung in Flaschen direkt zu beziehen

von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier

Telephon Nr. 458

el Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

n- und Bier-Restaurant

zügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

inchenener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Gruppellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Cornellusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnerstr. 216a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 48 in GrfBg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps

Juwelkaffee

Kiarta-Tee

Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny's

Liköre

überall zu haben

General-Depot für Düsseldorf Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23 Fernsprecher 1050 u. 7836

Parfümerie au Eugénie Bauer

Adolfstr. 66 • Telephon 5255

erhält sämtliche deutsche und franzö-
sische Parfümerien und Toiletteeffen,
sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
Nagelpflege.

Grosse Auswahl in ff. Wiener
Lederverwaren.

Langenbrahm- Anthrazit

sowie alle besseren Sorten

Kohlen, Koks und Briketts
offert

Wilhelm Krausen

(Inhaber Gottfr. Krausen), gegr. 1871
Düsseldorf, Kontor: Pionierstrasse 6
Telephon 1125



SI

Alko

Verkauf

Monatsabonnement 1 Mark
Müllers & Lehneking
Schadowstrasse
via-via Cafe
Cornelius

Koks, Briketts

Fernspr. 488 Gegründet 1860

Lager und Bureau:

Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.

Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

